



W3-Professur „Integrative Gebäude- technik und digitale Bautechnologie“

**INSTITUT FÜR BAUSTOFFLEHRE, BAUPHYSIK, GEBÄUDETECHNOLOGIE
UND ENTWERFEN | 01.10.2023**

Die Universität Stuttgart ist eine der führenden technischen Universitäten in Deutschland und liegt im Zentrum einer der wichtigsten Hightech-Regionen in Europa. Das Exzellenzcluster „Integratives computerbasiertes Planen und Bauen für die Architektur (IntCDC)“ bündelt ihre Kompetenz in den Bereichen Architektur, Bauingenieurwesen, Produktions- und Systemtechnik, Informatik und Robotik sowie Geistes- und Sozialwissenschaften und schafft so weltweit einzigartige Voraussetzungen für interdisziplinäre Spitzenforschung und architektonische Innovation.

Die Professur erforscht und lehrt den Einfluss digitaler Planungs-, Fertigungs- und Bautechnologien auf die Konzeption von Bauprodukten in Verbindung mit technischer Gebäudeausrüstung sowie ihren Bezug zu neuen Raum- und Konstruktionstypologien für die Architektur und Stadtplanung. Die Professur ist Bestandteil des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Exzellenzclusters IntCDC und untersucht dort Ansätze zur computerbasierten Planung und Realisierung für eine systematische Integration von Gebäudetechnik und Bautechnologien in eine zukunftsweisende Architektur.

Die Professur bildet einen Brückenschlag zwischen aktuellen digitalgetriebenen und forschungsorientierten Entwicklungen und der Vermittlung von Grundlagen der Gebäudetechnik an Studierende der Architektur und Stadtplanung. Sie übernimmt in den Bachelor- und Masterstudiengängen der Fakultät die Lehre zur Gebäudetechnik mit den relevanten Bereichen Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär- und Elektrotechnik und beteiligt sich an der integrierten Lehre, unter anderem dem „Integrierten Projekt Bautechnik“. In Forschung und Lehre wird die Bereitschaft zu interdisziplinären Kooperationen, beispielsweise mit den Fakultäten 2, 4 und 10, erwartet.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die durch hochrangige wissenschaftliche Leistungen mit internationaler Sichtbarkeit hervorragend ausgewiesen sein soll. Die selbstständige Einwerbung von Drittmitteln und die aktive Beteiligung am Exzellenzcluster IntCDC wird vorausgesetzt. Diese kann in der nächsten Förderphase auch die Rolle eines Principal Investigators umfassen.

Für eine qualitative Bewertung Ihrer bisherigen Leistungen bitten wir Sie, eine maximal einseitige Beschreibung Ihrer drei wichtigsten wissenschaftlichen Erfolge beizufügen. Denkbar sind z. B. Erfolge aus den Bereichen Forschung, Lehre, innovative Planungspraxis, Wissenschaft und Gesellschaft, Wissens- und Technologietransfer, Erfindungen und Patente, Softwareentwicklung oder Ausgründungen. Es gelten die Einstellungsvoraussetzungen der §§ 47 und 50 LHG Baden-Württemberg.

Bewerbungen mit Anlagen wie Lebenslauf, Urkunden, Preisen, Publikationsliste, Liste der Lehr- und Forschungserfahrung, Aufstellung realisierter Projekte sowie einer Konzeptskizze für die künftige Forschung und Lehre werden bis zum **09.09.2022** möglichst in einer PDF-Datei an Prof. Dr. Jan Knippers per E-Mail an info@itke.uni-stuttgart.de erbeten. Bitte seien Sie sich bei der Übersendung Ihrer Bewerbung per unverschlüsselter E-Mail der Risiken der Vertraulichkeit und Integrität Ihrer Bewerbungsinhalte bewusst. Zusätzlich werden auch Bewerbungsunterlagen in Papierform an Institut für Tragkonstruktionen und Konstruktives Entwerfen, Keplerstraße 11, 70174 Stuttgart akzeptiert. Fragen zum aktuellen Verfahren richten Sie bitte an j.knippers@itke.uni-stuttgart.de.

Die Universität Stuttgart verfügt über ein Dual Career Programm zur Unterstützung der Partnerinnen und Partner berufener Personen: uni-stuttgart.de/dual-career. Informationen zum Umgang mit Bewerberinnen- und Bewerber-daten nach Art. 13 DS-GVO finden Sie unter: uni-stuttgart.de/datenschutz/bewerbung.

